



HAST DAS RECHT ...

... **gerecht behandelt zu werden**. Niemand hat das Recht, Dir zu drohen oder Dir Angst zu machen. Egal, ob mit Blicken, Worten, Bildern oder Taten! Niemand darf Dich erpressen, Dich ausgrenzen, abwertend behandeln oder schlagen!

... **selbst zu bestimmen**, wann, wo und von wem Du **fotografiert oder gefilmt** werden willst.

... **selbst zu bestimmen, wie nahe Dir jemand wann, wie und wo kommt**. Niemand darf Dich gegen Deinen Willen berühren, massieren, streicheln, küssen oder drängen dies mit jemand anderem zu tun.

... **NEIN zu sagen und Dich zu wehren**, wenn jemand Deine Gefühle oder die von jemand anderem verletzt! Du kannst NEIN sagen mit Blicken, Worten oder durch Deine Körperhaltung!

... **nicht mitzumachen**, wenn Dir etwas Angst macht, Du etwas eklig findest oder Du Dich unwohl dabei fühlst. Das können auch Mutproben oder erniedrigende oder angstmachende Traditionen innerhalb einer Gruppe sein.

... **Unterstützung bei anderen zu holen**, wenn Du Dich unwohl fühlst oder es Dir schlecht geht. **Hilfe holen ist kein Petzen und kein Verrat!**

Wir meinen es ernst – sprechen Sie uns an!

So erreichen Sie unsere Präventionsbeauftragten:

- Katrin Gallegos Sánchez: 0170 699 10 50
- Susanne Degen: 06171-97980-31, s.degen@kath-oberursel.de

Für Anregungen, Rückmeldungen und Beschwerden gibt es unsere Feedback-Kästen.

Ihr nächster Standort _____

Unser ausführliches Schutzkonzept, weitere Beschwerdemöglichkeiten und Hilfsangebote innerhalb und außerhalb der Kirche gibt es hier:
<https://www.kath-oberursel.de/praevention>

